



<https://biz.li/4jw4>

NEUE GEMEINSCHAFTSUNTERKUNFT BIETET PLATZ FÜR 130 PERSONEN

Veröffentlicht am 31.07.2017 um 11:47 von Redaktion LeineBlitz

Bei sonnigem Wetter und unter zahlreicher Beteiligung von vielen Bürgern, Mitgliedern des Rates der Stadt Laatzten, Mitglieder des Ortsrates Rethen sowie Beschäftigten aus dem Rathaus hat Bürgermeister Jürgen Köhne am den symbolischen Schlüssel für die Gemeinschaftsunterkunft an der Hildesheimer Straße 305A überreicht. "Die Stadt Laatzten hat mit dem fertig gestellten Gebäude die Voraussetzungen für die Unterbringung und Betreuung der Geflüchteten verbessert", sagte Bürgermeister Köhne. Es sei ein gelungenes, beeindruckendes Gebäude entstanden. Das von der Reinhold Burghardt Bauunternehmung GmbH in einjähriger Bauzeit als massiver Mauerwerksbau errichtete Gebäude soll in den nächsten drei Jahren als Unterkunft für Asylsuchende und Flüchtlinge für bis zu 130 Personen genutzt werden. Die entstandenen Wohneinheiten für jeweils zwei bis maximal acht Personen sind mit einer Küchenzeile und einem Sanitärbereich ausgestattet. "Wir haben uns gefreut, dass wir als Laatzener Unternehmen tätig werden konnten", sagte der Bauleiter Andreas Heinecke bei der Schlüsselübergabe an Bürgermeister Köhne. Diesen Schlüssel nahm anschließend die künftige Wohnheimleiterin, Rebbeka Wagner, stellvertretend für den Betreiber European Homecare entgegen.



Bauleiter Andreas Heinecke (links) überreicht den symbolischen Schlüssel an Bürgermeister Jürgen Köhne.